

Antrag Nr. 15-O-14-0004

SPD- und CDU-Fraktion

Betreff:

Sendemast in Heßloch seit 2 Monaten nicht mehr in Betrieb (SPD/CDU)

Antragstext:

Seit dem 20.01.2015 ist, mit Ausnahme einer kurzen Sendeleistung von 2 Tagen Anfang März, der von Vodafone betriebene Sendemast auf dem Gebäude der FF Heßloch (städtischer Besitz) nicht in Betrieb. Dadurch kommt es im mobilen Netz zu keinem Empfang, vor allem im Bereich der Ortsmitte von Heßloch. Dies führt bei den dort ansässigen Unternehmen zur Nichterreichbarkeit über Handy und/oder Smartphone und in der Konsequenz zu Einnahmeausfällen. Privatpersonen, die zum Beispiel im Rahmen von Pflegemaßnahmen auf ein solches mobiles Netz angewiesen sind, sind in gleichem Maße betroffen. Der Magistrat der Stadt Wiesbaden wird gebeten uns aktiv zu unterstützen, damit eine langfristig funktionierende Sendestation für mobile Handys und Smartphones sichergestellt wird.

In diesem Zusammenhang bittet der Ortsbeirat über folgende Punkte Auskunft:

1. Was sieht der Vertrag der Stadt Wiesbaden mit dem Betreiber des Mastes (Vodafone) bei Nichteinhaltung der Bereitstellung einer Sendeleistung vor?
2. Gibt es einen Anspruch auf Schadensersatz für die Stadt Wiesbaden?
3. Wann läuft der Vertrag mit Vodafone aus und werden Gespräche mit anderen Anbietern geführt?
4. Was gedenkt man seitens der Stadt Wiesbaden zu unternehmen, damit es nicht mehr zu solch gravierenden Ausfällen kommt?
5. Wie stellt man sich, im Sinne einer „Bürgerfreundlichen Informationspolitik“, die Kommunikation mit den Betroffenen vor?
6. Welche Rolle hat der TÜV in diesem Zusammenhang?

Wiesbaden, 24.03.2015